

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Markgrafenheide, Seebad Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke

Sitzungstermin: Mittwoch, 17.05.2017
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:00 Uhr
Raum, Ort: Heidehaus Markgrafenheide, Warnemünder Straße 3, 18146 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Jürgen Dudek

Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09

reguläre Mitglieder

Gunter Seidel

UFR

Margitta Köneking

DIE LINKE.

Henry Klütze

DIE LINKE.

Frank Niehusen

CDU

Dieter Mergelkuhl

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Volkmar Lässig

Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09

Verwaltung

Franka Teubel

Ortsamtsleiterin Nordwest 1

René Zarniko

Ortsamt Nordwest 1

Gäste

Michael Schalau

stellv. Kundencenterleiter Wiro

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Sven Rahn

CDU

unentschuldigt

Björn Schröder

SPD

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften der Sitzung vom 15.03.2017 und 19.04.2017

- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 5.1 Bericht der Ausschüsse
- 6 Vorbereitung der Begehung in Markgrafenheide am 02.06.2017
- 7 Entscheidung des Ortsbeirates zur Abstimmung mit Stimmkarten
- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag):
"Neubau eines Wohngebäudes mit 14 Wohnungen und 16 ebenerdigen PKW-Stellplätzen", Rostock, Hohe Düne 29a, Az.: 00156-17
Vorlage: 2017/BV/2683
- 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates
- 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 11 Verschiedenes
- 12 Schließen der Sitzung

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Herr Dudek eröffnet die Sitzung. Die Einladung ist allen Ortsbeiratsmitgliedern frist- und formgerecht zugegangen. Der Ortsbeirat ist mit 7 von 9 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2 Änderung der Tagesordnung
--

Unter Punkt 5.1 wird Bericht der Ausschüsse eingefügt. Bei den zukünftigen Sitzungen wird dieser Punkt unter Punkt 6 mit auf die Tagesordnung genommen.

Der Ortsbeirat stimmt der Änderung der Tagesordnung zu.

TOP 3 Genehmigung der Niederschriften der Sitzung vom 15.03.2017 und 19.04.2017
--

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.03.2017 und vom 19.04.2017 wird einstimmig bestätigt.

TOP 4 Bericht des Ortsamtes

1. In der letzten Ortsbeiratssitzung wurde durch Herrn Seidel über ein Gespräch mit dem Senator für Bau und Umwelt, Herrn Matthäus zur Thematik – Bänke am Fährbecken berichtet. Das Amt

für Verkehrsanlagen hat dazu mitgeteilt, dass sie derzeit die Thematik gemeinsam mit anderen Fachämtern prüfen. Es wird eine Lösung gefunden werden.

2. In der letzten Ortsbeiratssitzung ist auf die wieder auftretenden Geruchsbelästigungen durch das Pumpwerk hingewiesen worden. Das Amt für Umweltschutz und die Eurawasser Nord GmbH haben dazu mitgeteilt, dass am Standort des Pumpwerkes zur Verminderung der vom Pumpwerk ausgehenden Geruchsbelästigung, eine Dosierstation errichtet wird. Die Inbetriebnahme der Dosierstation soll im Mai/ Juni 2017 erfolgen.
3. In der letzten Sitzung ist darauf hingewiesen worden, dass der Rasen vor dem Heidehaus in die Tragschicht hinein wächst. Des Weiteren hatte sich ein Anwohner bereit erklärt, die Fläche vor dem Heidehaus zu kärchern. Es sollte geklärt werden, ob Wasser und Strom dafür vom Kommunalen Eigenbetrieb zur Verfügung gestellt würde. Der KOE begrüßt das Engagement des Anwohners sehr, den Gehweg zum Eingang des Heidehauses zu kärchern. Der KOE erlaubt dem Anwohner ausschließlich zu diesem Zweck, Strom und Wasser aus dem Heidehaus zu entnehmen. Etwaige Stromkabel und Gerätschaften können jedoch nicht durch den KOE gestellt werden. Der KOE möchte seine Mieter im Heidehaus hierüber in Kenntnis setzen und bittet um Mitteilung des Zeitpunktes der Reinigung.
4. Die offenen Fragen an Frau Hlawka aus der Thematik – Saisonvorbereitung – sind beantwortet worden:
 - ❖ WC auf den Parkplätzen in Richtung Hohe Düne
Hier handelt es sich um ein öffentliches WC auf einem privaten Parkplatz mit entsprechender Bewirtschaftung.
 - ❖ Neue Düneneinzäunung
Die Düneneinzäunung ist von Weg 9 bis Weg 32 erfolgt. In den kommenden Wochen erfolgt die Einzäunung dann von Weg 9 bis zur Yachthafenresidenz bzw. bis zur Ostmole.
 - ❖ Rettungsschwimmer
Die Unterbringung der Rettungsschwimmer erfolgt in 2017 in der „Heideperle“. Mit dem DRK ist ein Vertrag bis 2017 geschlossen.
 - ❖ Strandaufgang Dünenweg
Ein Antrag liegt 87 bisher nicht vor.
 - ❖ StrandResort
Die Wünsche des StrandResort bezüglich Müllentsorgung und Bänken sind bereits mit 87 in direkter Abstimmung.
5. In der nächsten Sitzung des Ortsbeirates wird zu der Beschlussvorlage - Aufstellungsbeschluss des Flächennutzungsplanes - beraten und beschlossen werden. In Vorbereitung auf diese Thematik lädt das Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft am 23.05.17 um 16.00 Uhr in den Bürgerschaftssaal ein. Wir sind gebeten worden, den Hinweis zu geben, dass die Anzahl der Teilnehmer an dieser Veranstaltung, auf 2-3 Mitglieder pro Ortsbeirat, wegen der räumlichen Gegebenheiten, begrenzt werden muss.
6. Erinnerung - Termin – Schulung der Ortsbeiräte am 29.05.17 in der Zeit von 17.00 – 20.00 Uhr im Bürgerschaftssaal.

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates
--

1. Herr Dudek weist nochmal alle Ortsbeiratsmitglieder auf Ihre Pflichten (Anwesenheit) hin. Diese Pflichten ergeben sich aus den gesetzlichen Grundlagen, hier Kommunalverfassung Mecklenburg – Vorpommern und der Satzung der Ortsbeiräte.
2. Begehung der Spülfelder: Frau Neumann aus dem Hafen- und Seemannsamt bedankt

sich für das Lob, die rege Beteiligung und das große Interesse bei dieser Veranstaltung durch die Bürger und Einwohner.

3. Am 13.05.2017 fand die Wald-Kultur-Nacht statt.
Herr Lässig: Für die nächste Veranstaltung sollte mehr Werbung gemacht werden. Die Wetterbedingungen in diesem Jahr waren nicht optimal, aber trotzdem war es eine gelungene Veranstaltung. In 2 Jahren soll diese Veranstaltung wiederholt werden. Als Kritikpunkte wurden der zu geringe Presseauftritt und die mit anderen Erwartungen zur Verfügung gestellte Verpflegung benannt.
Herr Seidel: In zwei Jahren sollte dann aber eine bessere Terminabsprache erfolgen, da in diesem Jahr zu viele Veranstaltungen zur gleichen Zeit in Rostock stattgefunden haben.
4. Am 29.05.2017 findet die Schulung der Ortsbeiratsmitglieder statt.
5. Am 19.07.2017 findet das 2. Bürgerforum für die Fortschreibung des Rahmenplans Markgrafenheide statt. Als Räumlichkeit soll hier wieder das Gebäude der Feuerwehr dienen. Der Gestaltungsbeirat der Hansestadt Rostock wird sich vorher mit dieser Thematik befassen.
6. Am 17.06.2017 findet das Schultreffen in Markgrafenheide statt.
7. Die Pflasterung im hinteren Bereich des Netto – Markt ist abgeschlossen. Der Ortsbeirat bedankt sich bei der Geschäftsführung der NETTO ApS & Co. KG.
8. Der Strandaufgang Nr. 19 ist jetzt behindertengerecht umgebaut und fertiggestellt worden. So ist es Rollstuhlfahrern möglich über Platten bis an den Strand zu kommen. Der Ortsbeirat bedankt sich bei der Tourismuszentrale.

TOP 5.1 Bericht der Ausschüsse

Bau- und Verkehrsausschuss
Frau Köneking

Die letzte Tagung des Ausschusses fand am 15.05.2017 mit folgenden Schwerpunkten statt:

- Bauantrag Hohe Düne 29a
- Verständigung des Bauausschusses zur Fortschreibung des Rahmenplanes
- die Situation am Sonnenstrand
- Diskussionskatalog zu Rahmenplan (z.B. Parkplätze, Spielplätze und WC's)
- Einladung der BIMA zur Wohnsituation Max-Reichpietsch-Straße

Herr Klützke:

Die Arbeitsfähigkeit muss hergestellt werden. Der Bau- und Verkehrsausschuss hat hier den ersten Schritt auch durch das Mitwirken von Einwohnern gemacht. Als nächster Schritt muss ein Umweltausschuss, bestehend aus Herrn Mergelkuhl und Einwohnern gebildet werden.

Herr Mergelkuhl:

Wir können froh sein über jeden Bürger und Einwohner der uns Hinweise gibt und in dem Ausschuss mitarbeiten möchte. Allerdings ist unser Ortsamtsbereich eine zu kleine Einheit um Themen erst gesondert in Ausschüssen und danach nochmals in der Ortsbeiratssitzung zu behandeln. Die hier anfallenden Themen kann man auch geschlossen im Ortsbeirat behandeln und muss diese nicht extra in Ausschüsse geben und man müsse auch nicht krampfhaft nach Themen suchen.

Frau Köneking schließt sich den Ausführungen von Herrn Mergelkuhl an und lädt willige, sach- und fachkundige Bürger und Einwohner ein im bestehenden Ausschuss mitzuarbeiten. Die Gründung eines neuen Ausschusses hält auch Frau Köneking auf Grund der Größe nicht für notwendig.

Herr Klützke sieht diese Thematik ein wenig anders. So ist das Bauvorhaben Hohe Düne 29a im Bau- und Verkehrsausschuss behandelt worden und ist in der heutigen Ortsbeiratssitzung dem Ortsbeirat fachlich vorgestellt worden. So musste dieser nur noch abstimmen. Dieses zeigt bei so großen Themen wie z.B. Strandverschmutzung, Luftverschmutzung und dem Fährverkehr nach Warnemünde eine effektive Arbeitsweise. Die Ortsbeiratssitzungen sind von der Zeit her schon sehr in die Länge gezogen. Durch so eine Arbeitsweise könne man effektiver und genauer arbeiten.

Herr Seidel:

Die Schwerpunkte im Bau- und Verkehrsausschuss aus dem Rahmenplan sind:

- der Wohnungsbau
- die nachhaltige Entwicklung
- die touristische Entwicklung
- der ruhende und fließende Verkehr.

An diesen Schwerpunkten kann jeder Bürger, Einwohner und jedes Ortsbeiratsmitglied mitarbeiten. Die Themen die hier zur Bearbeitung kommen sollten nicht zerplückt werden.

Herr Klützke stellt den Antrag einen Ausschuss für Natur, Umwelt und Tourismus zu bilden und zwei Einwohner mit in diesen Ausschuss zu berufen.

Herr Mergelkuhl bittet um konstruktive Diskussion der Thematik bevor über den Antrag abgestimmt wird. So ist das Thema Schiffsimmissionen ein so großes Thema, dass der Ortsbeirat dieses gar nicht ändern kann. Die Hansestadt Rostock ist mit ihrem Umweltsenator so gut aufgestellt wie keine weitere. Der Ortsbeirat kann zu diesem Thema nicht viel entwickeln. Auch bei dem Thema Umwelt hat Herr Harmuth eine gute Gruppe zusammen und versucht mit Waldbegehungen jedem die Rostocker Heide näher zu bringen.

Herr Dudek zählt die Schwerpunkte des Bau- und Verkehrsausschusses auf:

- Verkehrsschau
- Einladung und Diskussion mit dem Bausenator
- Anbindung der Erich-Weinert-Siedlung an den Nahverkehr
- Bearbeitung von Bauanträgen

Herr Klützke formuliert seine Unzufriedenheit mit der fehlenden strukturierten Arbeitsweise des Ortsbeirates, stellt seinen Antrag aber zurück.

Einwohner:

Ich finde es gut, dass sich der Ortsbeirat für die Bearbeitung von so wichtigen Themen kompetente und fachbezogene Informationen von Fachleuten einholt oder auch kurzzeitig themenbezogene Ausschüsse bildet.

Herr Klützke stellt folgenden Antrag:

Herr Schröder hat allen Ortsbeiratsmitgliedern per E-Mail erklärt, dass er aus dem Bau- und Verkehrsausschuss austritt. Herr Klützke stellt den Antrag, dass der Ortsbeirat diesem folgt.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Der Ortsbeirat folgt dem Antrag einstimmig.

Herr Klützke stellt folgenden Antrag.

Herr Rahn war bis auf die Auftaktsitzung des Bau- und Verkehrsausschuss bei keiner weiteren Sitzung anwesend. Herr Klützke stellt den Antrag Herrn Rahn, als Mitglied, des Bau- und Verkehrsausschuss abzuuberufen.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Der Ortsbeirat folgt diesem Antrag.

TOP 6 Vorbereitung der Begehung in Markgrafenheide am 02.06.2017
--

Frau Teubel:

Die Einladungen für die Begehung in Markgrafenheide sind verschickt. Bis jetzt gibt es drei Rückmeldungen.

Herr Dudek:

Die Begehung findet am 02.06.2017 in Markgrafenheide statt. Treffpunkt ist um 09:00 Uhr vor dem Heidehaus. Von dort führt der Weg zu verschiedenen Schwerpunkten wie zum Beispiel die Stubbenwiese. Hier soll die Einfahrt des Parkplatzes näher betrachtet werden. In der Albin-Köbis-Straße soll die nun gut funktionierende Regenentwässerung angesprochen werden, ebenso die nun vorhandene Beleuchtung im Dünenweg. Es sollen die Ergebnisse des Frühjahrsputz gezeigt werden und das Straßenbegleitgrün im Buddentannenweg. Es sollen die Stolperstellen im Bereich der Fuß- und Radwege angesprochen werden, sowie die Kreuzung Radweg an den

Spülfeldern. Als letzte Thematik soll der Strand und das Gelände um die Alte Turnhalle besichtigt werden.

TOP 7 Entscheidung des Ortsbeirates zur Abstimmung mit Stimmkarten

Frau Teubel führt kurz in die Thematik ein und stellt den Sachverhalt dar.

Beschluss:

Zustimmung zur Einführung von Stimmkarten bei Abstimmung im Ortsbeirat.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	0
Dagegen:	7
Enthaltungen:	0

Angenommen	
Abgelehnt	x

Der Ortsbeirat widerspricht der Einführung von Stimmkarten.

TOP 8 Beschlussvorlagen

TOP 8.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag): "Neubau eines Wohngebäudes mit 14 Wohnungen und 16 ebenerdigen PKW-Stellplätzen", Rostock, Hohe Düne 29a, Az.: 00156-17 Vorlage: 2017/BV/2683

Frau Köneking:

Der Bauantrag weicht nicht von der Bauvoranfrage ab, allerdings ist die Ausfahrt zur Straße „An der See“ verlegt worden und es erfolgte eine neue Anordnung der Stellplätze.

Der Bauausschuss regt an, eine fußläufige Anbindung von den hinteren Ausgängen zum „Platz des Friedens“ mit anzulegen, um wilde Trampelpfade zu verhindern.

Es sollen 14 WE auf 3 Etagen entstehen. Das Gebäude soll eine gelockerte Fassade bekommen. Die Stellplätze werden im hinteren Bereich zur Hauptstraße hin angeordnet und es soll eine kleine Spielfläche entstehen.

Die gesetzlichen Vorlagen sind somit eingehalten und der Bauausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat die Zustimmung unter Maßgabe des neuen Lageplanes.

Herr Seidel:

Es müsste mit den Fachämtern noch die genaue Anschrift geklärt werden.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag): „Neubau eines Wohngebäudes mit 14 Wohnungen und 16 ebenerdigen PKW-Stellplätzen“, Rostock, Hohe Düne 29a, Az.: 00156-17 wird erteilt, unter Maßgabe des per E-Mail eingegangenen ergänzenden Lageplanes.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 9 Fragestunde der Mitglieder des Ortsbeirates

Herr Niehusen:

Das WIRO Grundstück neben der Alten Turnhalle sieht immer sehr gepflegt aus und wird von den Mitarbeitern der WIRO auch regelmäßig gereinigt. Durch Wettereinflüsse kommt es regelmäßig vor, dass der Unrat vom Gelände der Alten Turnhalle immer wieder auf das WIRO Grundstück getragen wird. Da sich das Grundstück mit der Alten Turnhalle in privatem Besitz befindet, hat der Ortsbeirat keine Handhabe etwas zu unternehmen. Vielleicht wäre es der WIRO möglich sich mit dem Besitzer des Grundstückes in Verbindung zu setzen und diesen zur Reinigung seines Grundstückes zu bewegen. Durch die Verschmutzung des Grundstückes und den bei Wind auftretenden Verwehungen des Unrates kommt es für die WIRO zu einem erhöhten Arbeitsaufwand auf ihrem angrenzenden Grundstück.

Herr Schalau ist diese Thematik nicht bekannt, er nimmt diesen Hinweis mit und wird diesen prüfen und gegebenenfalls eine Anfrage starten.

TOP 10 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Reinhard Herhold:

Bei der Überquerung der Strasse, am Ortseingang Markgrafenheide, Höhe Kletterwald, Forsthaus und Utspann kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Er bittet um Prüfung, ob eine Querung an diesen Orten gebaut werden kann.

Herr Dudek:

Diese Thematik soll im Zusammenhang mit dem Radweg im Rahmen der Begehung angesprochen werden.

TOP 11 Verschiedenes

Am 21. 06. 2017 findet die nächste Ortsbeiratssitzung statt.

Thema: Auswertung der Begehung Markgrafenheide vom 02.06.2017

TOP 12 Schließen der Sitzung

Um 20:00 Uhr beendet Herr Dudek die Sitzung.

René Zarniko